

Sommerferienbetrieb: Bürostunden: Di und Do 10:00 – 12:00

Gottesdienste: Di, Fr: 18:30 Mi: 8:00

Sonn- und Feiertage: 9:30

Monatszettel für Juli und August 2026

Liebe Canisianerinnen,
Liebe Canisianer,

Mit dem Beginn der Sommerferien kehrt für viele Menschen eine besondere Zeit ein. Der gewohnte Rhythmus des Alltags wird langsamer, Termine verlieren an Bedeutung, und es entsteht Raum zum Durchatmen. Die Sommermonate schenken Gelegenheit, Kraft zu sammeln, die Schönheit der Natur zu genießen und wertvolle Zeit mit Familie und Freunden zu verbringen. Viele Menschen brechen zu Reisen auf, entdecken neue Orte oder finden Erholung in der vertrauten Umgebung ihrer Heimat.

Gerade diese Zeit lädt uns ein, bewusst innezuhalten. Die langen Tage, die Wärme der Sonne und die Fülle der Natur erinnern uns daran, wie reich unser Leben beschenkt ist. In der Stille eines Sommerabends, beim Blick über eine blühende Landschaft oder im Gespräch mit einem lieben Menschen können wir Gottes Gegenwart neu erfahren. Oft sind es die einfachen Momente, in denen wir spüren, was wirklich trägt und unserem Leben Sinn verleiht.

Doch nicht jeder Mensch erlebt die Ferienzeit als Zeit der Freude und Unbeschwertheit. Während viele verreisen oder gemeinsame Unternehmungen planen, werden für andere die Tage stiller und manchmal auch einsamer. Wenn regelmäßige Treffen, Vereinsaktivitäten oder Gruppenstunden pausieren, fehlen oft wichtige Kontakte und vertraute Begegnungen. Besonders ältere Menschen, Alleinstehende, Kranke oder Menschen in schwierigen Lebenssituationen spüren diese Leere oft stärker als sonst.

Gerade deshalb sind wir als christliche Gemeinschaft eingeladen, füreinander aufmerksam zu bleiben. Kirche lebt nicht nur von ihren Gottesdiensten und Veranstaltungen, sondern vor allem von den Menschen, die einander begegnen, füreinander da sind und Anteil am Leben des anderen nehmen. Die Sommerpause bedeutet nicht, dass unser Miteinander pausiert. Vielmehr kann sie eine Gelegenheit sein, Nächstenliebe ganz konkret zu leben.

Vielleicht kennen wir jemanden, der sich über einen Besuch freuen würde. Vielleicht gibt es einen Menschen, der schon lange auf einen Anruf wartet oder dem ein gemeinsamer Spaziergang neue



Freude schenken könnte. Oft sind es keine großen Worte oder außergewöhnlichen Taten, die das Herz berühren. Es sind kleine Zeichen der Aufmerksamkeit, die einem Menschen das Gefühl geben: Du bist nicht vergessen. Du bist wichtig. Du gehörst dazu.

Jesus selbst hat uns gezeigt, wie bedeutsam diese Haltung ist. Immer wieder wandte er sich den Menschen zu, die am Rand standen, die übersehen wurden oder sich allein fühlten. Er nahm sich Zeit für sie, hörte ihnen zu und schenkte ihnen Hoffnung. Sein Beispiel erinnert uns daran, dass echte Nächstenliebe dort beginnt, wo wir den anderen mit offenen Augen, offenem Herzen und aufrichtiger Wertschätzung begegnen.

Vielleicht schenkt uns die Sommerzeit auch die Möglichkeit, unser eigenes Leben neu zu betrachten. Wofür bin ich dankbar? Wer hat mich in letzter Zeit begleitet und gestärkt? Wo kann ich selbst Hoffnung schenken? Und wo brauche ich vielleicht die Nähe und Unterstützung anderer Menschen? Solche Fragen können uns helfen, unseren Glauben zu vertiefen und Gottes Wirken im Alltag neu zu entdecken.

Ich wünsche allen Pfarrangehörigen, Gästen und Besuchern eine gesegnete, erholsame und erfüllte Sommerzeit. Mögen die kommenden Wochen Ihnen Freude bereiten, neue Kraft schenken und von wertvollen Begegnungen geprägt sein. Gottes Segen begleite Sie auf all Ihren Wegen – in der Ferne wie zu Hause, in fröhlichen Stunden ebenso wie in stillen Momenten. Möge er Ihr Herz mit Frieden erfüllen, Ihnen Zuversicht schenken und Ihnen Menschen an die Seite stellen, die Ihr Leben bereichern. Und möge er uns allen die Aufmerksamkeit und Offenheit schenken, füreinander da zu sein und seine Liebe im Alltag sichtbar werden zu lassen.

***Euer Pfarrprovisor
John Njenga Nganga***

VERANSTALTUNGEN

Canisius-Gemeinde	Anderssprachige Gemeinden	Kinder Jugend	Gruppentreffen	Soziale Angebote
Sonntag 9:30 Gemeinde-Gottesdienst anschl. Pfarrcafé (Kleiner Saal)	Afrikanische Gemeinde So, 12:00 Messe in französischer Sprache (Krypta)	Kinderkirche 9:30 mit anschließender Jungschar		Caritas-Sozialberatung Letzter Termin am 2. Juli
Di 17:50 Rosenkranz 18:30 Abendmesse	Brasilianische Gemeinde So, 15:00 Messe in Portugiesisch (Krypta)	12.07. 23.08.	Ab September neue Termine	In den Schulferien geschlossen!! Wieder ab 10. September
Mi 7:20 Rosenkranz 8:00 Morgenmesse anschl. Frühstück	Japanische Gemeinde Treffen und Gottesdienste nach Anfrage			Gesprächsoase Di, 14:00-20:00 (Bibliothek)
Fr 17:50 Rosenkranz 18:30 Abendmesse	Persische Gemeinde Treffen und Gottesdienste nach Anfrage			

Achtung !!
Im Juli und August entfällt
Freitags die Anbetung

Samstags keine
Vorabendmesse !!
Wieder ab 12. September

Alsergrunder

Kultursommer

Eine heitere Mischkulanz

Eine Auswahl heiterer Texte von Ephraim Kishon, Roda Roda, Rudolf Stürzer, Karl Valentin und vielen anderen mehr, Sketches, klassische Doppelconferenzen, kombiniert mit witzigen Chansons, live gespielt und gesungen.

Ein fulminantes Feuerwerk des Humors. Eine Schauspielerin, ein Schauspieler, ein Pianist.

21.7., 3.8. | 19 Uhr
Canisiuskirche Kreuzgang
Mag. Gabor Rivo